

Zeitschrift: Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

Herausgeber: Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

Band: 48 (1940)

Heft: 17

Vereinsnachrichten: Anzeigen der Samaritervereine = Avis des sections de samaritains

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 19.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizer Ambulanzwagen an Finnland

Auf der finnischen Gesandtschaft in Brüssel fand durch den Schweizer Gesandten de Stoutz im Namen der Bevölkerung des Kantons Waadt die Uebergabe eines Ambulanzwagens für Finnland statt. Minister de Stoutz wies darauf hin, dass die Anschaffung des Ambulanzwagens dank öffentlicher Sammlung im Kanton Waadt und dank der Vermittlung des internationalen und des belgischen Rotkreuzkomitees ermöglicht worden sei. Er freute sich darüber, dass Belgien, das sich gleicher Sympathien in der Schweiz wie in Finnland erfreue, sich dieser Geste der Waadtländer Bevölkerung habe anschliessen können. Der finnische Gesandte Valvanne dankte für das Geschenk und erklärte, Finnland sei tief bewegt über die ihm aus allen Teilen der Welt und besonders von seiten der Kleinstaaten erwiesene Sympathie.

Ambulanza Svizzera in Finlandia

In nome degli abitanti del cantone di Vaud e in presenza dell'ambasciatore svizzero de Stoutz, è stata consegnata nella Legazione finlandese di Bruxelles, un'auto ambulanza par la Finlandia. Il Ministro de Stoutz ha assicurato che questa ambulanza è stata creata grazie alle collette fatte nel cantone di Vaud, e grazie all'intervento del comitato belga e internazionale della Croce-Rossa. Egli è stato contento che il Belgio che gode della medesima simpatia nella Svizzera come in Finlandia, abbia voluto unirsi a questo simpatico gesto della popolazione vodese. L'Ambasciatore finlandese, Valvanne, ringraziò per il regalo e dichiarò che la Finlandia si sente profondamente commossa di tutta la simpatia che tutte le parti del mondo le dimostrano, ma in particolar modo di quella dei piccoli Stati.

70. Sonderluftpost zugunsten der Nationalspende und des Roten Kreuzes

1. Am 9. Mai werden Militärflugzeuge aus allen Teilen der Schweiz Sonderpostflüge zugunsten der Nationalspende und des Schweiz. Roten Kreuzes nach Bern ausführen und nach gegenseitigem Austausch der Postsäcke auf ihre Flugplätze zurückkehren. Falls am genannten Tage ungünstiges Flugwetter oder militärische Gründe die Durchführung der Flüge verunmöglichen, werden sie auf den nächsten geeigneten Tag verschoben.

2. Zur Beförderung mit den Sonderflügen sind Briefe bis 20 g und Postkarten nach dem In- und Ausland zugelassen. Die Taxe beträgt einheitlich 1 Fr., wovon die Nationalspende und das Rote Kreuz 80 Rp. erhalten. Gegebenenfalls ist auf den Sendungen noch die Einschreibtaxe (Inland 20 Rp., Ausland 30 Rp.) und die Eilgebühr (Inland 40 Rp., Ausland 60 Rp.) zu decken. Nicht oder ungenügend frankierte, sowie vorschriftswidrige Sendungen werden dem Absender zurückgegeben.

3. Die Sendungen sind vom Absender, mit beliebigen gültigen Schweizermarken frankiert, unter verschlossenem, ebenfalls frankiertem Umschlag mit der Bezeichnung «Sonderluftpost» und Angabe seiner Adresse an eine der nachbezeichneten Sammelstellen zu senden:

Exp. lettres Genève	Briefversand Basel
Exp. lettres Lausanne	Briefamt Aarau
Sion	Briefversand Luzern
Fribourg	Briefversand Zürich
Briefversand Bern	Frauenfeld
Neuchâtel Gare	Briefversand St. Gallen
Biel	Samaden
Solothurn	Bellinzona.

4. Andere Poststellen dürfen auf den Sonderluftpostsendungen keine Stempelabdrucke oder Einschreibnummern anbringen. Mit liechtensteinischen Marken frankierte Sendungen sind bei diesen Militärpostflügen ausgeschlossen. Die der Sammelstelle Bern eingelieferten Sendungen werden alle auch mit einem Flug befördert.

5. Zur Erleichterung einer sorgfältigen Behandlung sollen die Sendungen möglichst frühzeitig bei den Sammelstellen eintreffen, spätestens aber am 6. Mai aufgegeben werden.

6. Die an die Sammelstellen adressierten Umschläge verbleiben der Post. Die genannten Stellen können Gesuche aus der Schweiz um Frankierungen der Sendungen gegen bar, Anweisung oder Marken nicht berücksichtigen. Eingeschrieben werden nur Sendungen, die einen entsprechenden Vermerk tragen. Empfangsscheine sind gegen Beilage eines frankierten und adressierten Umschlages erhältlich.

7. Die Marken werden von den Sammelstellen mit dem gewöhnlichen Datumstempel vom 9. Mai 1940 (ohne Stundenzahl) entwertet. Die Sendungen erhalten ferner einen roten Abdruck in der Landessprache der Sammelstelle. Der ausnahmsweise auch in romanischer Sprache vorgesehene Sonderstempel wird demnach nur auf den beim Postamt Samaden eingelieferten Sendungen angebracht.

8. Nach Rückkehr der Flugzeuge an den Ausgangspunkt werden die von ihnen mitgeführten Postsäcke dem nächsten Feldpostamt über-

mittelt, wo die Sendungen auf der Vorderseite einen Abdruck des Feldpoststempels vom Tag des Rückflugs (ohne Stundenzahl) erhalten und dann mit der gewöhnlichen Post an Bestimmung geleitet werden.

9. Die Sendungen werden von den Sammelstellen dem Postsack des je nach der Adresse für die Weiterleitung vorgesehenen Feldpostamtes beigegeben. Immerhin kann der Absender durch einen auf der Adresse, links oben, anzubringenden Vermerk «Feldpost...» (unter Beifügung der Nummer) bestimmen, welchem Feldpostamt die Sendung zur Stempelung zugeführt werden soll. In Betracht fallen die Feldpostämter Nr. 11, 12, 14, 15, 16, 17, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 30, 31 und 37, deren Nummer im Stempel enthalten ist.

10. Es empfiehlt sich, weder zu kleine noch zu grosse Umschläge zu verwenden: letztere laufen Gefahr, beschädigt zu werden. Bei der Anschrift ist darauf zu achten, dass der nötige Raum für die Stempelabdrucke frei bleibt. Alle Vermerke für die Post sind links oben anzubringen.

Aus der Tätigkeit der Zweigvereine des Schweizerischen Roten Kreuzes

Zweigverein Thur-Sitter

Hauptversammlung. Unter dem Druck des Weltgeschehens ist unsere Rotkreuzarbeit wieder in den Vordergrund des Interesses gerückt. Das zeigte schon der zahlreiche Aufmarsch der Samariterschar zu der Tagung vom 14. April im Hotel «Rössli» in Flawil, wo die üblichen Traktanden abgewickelt wurden. Aus dem Präsidialbericht des verdienten Leiters Dr. Wille in Flawil erhellte deutlich, welcher grosser Pflichtenkreis den Samaritern zugewiesen ist. Dass sie ihn auszufüllen suchen, zeigt das Ergebnis der durchgeführten Sammlungen von Wäsche und Geld, wobei einzelne Sektionen, wie Flawil, besonders erfolgreich waren in der Verarbeitung von Spitalmaterial, in der Durchführung von Kursen (in Uzwil allein deren fünf) und auch in der Organisation des Blutspendendienstes. Dabei sind erfreulicherweise auch kleine Vereine in ihren Resultaten nicht hinter grösseren zurückgeblieben. Dank abgelieferter Extrageldspenden seitens der Vereine schliesst die Jahresrechnung trotz erheblicher Anschaffungen mit einem bescheidenen Vorschlag ab. Als Erfolg eines durchgeführten Samariterkurses hat sich in Ganterschwil eine neue Sektion gebildet, die als Mitglied aufgenommen wird. An den geschäftlichen Teil schloss sich ein Lichtbildervortrag von Vetter Hans, dem Leiter der Vereinigung der Radiokameraden, über «Das Geheimnis der finnischen Seele» an. In packender Ausführung, unterstützt durch eine Reihe guter Lichtbilder, gab uns der Redner Einblick in das Wesen dieses Volkes, das in seiner geistigen Haltung gerade unserem Volke Beispiel und Mahnung sein könnte. Was wir über dessen Leistungen zur Ueberwindung sozialer Not, einen gesunden Parlamentarismus, über sportliche Leistungen, Jugenderziehung, Nüchternheit, Ehrlichkeit, gegenseitige Vertrauen und ins Alltagsleben hineingetragene Religiosität gehört haben, lässt uns verstehen, warum dieses Volk sich auch in der schwersten Prüfung so hervorragend bewährte. Mit tiefer Anteilnahme sind alle den lebendigen Schilderungen des Referenten gefolgt und herzlicher Dank lohnte sein Bemühen. Die Verhandlungen wie auch der Vortrag waren umrahmt von Darbietungen jugendlicher Handharmonikaspieler und eines kleinen Sängerkhors, die beide dankbare Würdigung fanden und die Samaritergemeinde noch lange kameradschaftlich beisammen hielt.

Anzeigen der Samaritervereine Avis des sections de samaritains

Aarberg. S.-V. Monatsübung: Dienstag, 30. April, 20.15 Uhr, im Primarschulhausaal.

Aarau. S.-V. Generalversammlung: Freitag, 3. Mai, 20 Uhr, im reformierten Kirchgemeindehaus, Bachstrasse. Traktanden: 1. Die statutarischen; 2. Filmvorführung: a) Samariterfilm, b) Grenzbesetzung 1939. Wir erwarten vollzähliges Erscheinen. Sodann ersuchen wir die Mitglieder um genaue Beachtung der ihnen noch zugehenden diesbezüglichen Einladungskarte.

Aarwangen und Umgebung. S.-V. In nächster Zeit wird von unserem Verein für die Nationalspende ein Verkauf von Marken durchgeführt. Diejenigen Mitglieder, welche am Verkauf nicht beteiligt sind, möchten den Sammlerinnen in freundlicher Weise helfen.

Affoltern a. A. S.-V. Am Samstag, 27. April, findet die Schlussprüfung des Krankenpflegekurses im Kurhaus «Arche» statt. Beginn 20 Uhr. Wir bitten unsere Mitglieder um zahlreiches Erscheinen. Humor und gute Stimmung mitbringen! Noch ausstehende Aktivmitgliederbeiträge bitte baldmöglichst begleichen.

Altstetten-Albisrieden. S.-V. Samstag, 27. April, Schlussprüfung des Samariterkurses in der «Flora» Altstetten. Wir ersuchen speziell die Samariter, zu erscheinen, da infolge beschränkter Platzverhältnisse einige Arbeit für sie abfällt. Der Vorstand wäre für Mithilfe dankbar.

Bäretswil. S.-V. Sonntag, 28. April, Uebung im Freien, bei trockener Witterung. Sammlung morgens 8 Uhr beim Sekundarschulhaus.

Basel, St. Johann. S.-V. Statutengemäss laden wir heute zu unserer General- und Wahlversammlung ein, die Donnerstag, 30. Mai, 20 Uhr, in der Aula der Pestalozzischule stattfindet. Traktanden gemäss § 30 unserer Statuten. Erscheinen obligatorisch. Eventuelle Anträge sind bis spätestens 15. Mai dem Präsidenten, E. Fink, schriftlich einzureichen (Postfach, Basel 18).

Baselland, Samariterverband. Unsere diesjährige Präsidentenkonferenz findet statt: Sonntag, 19. Mai, 14.15 Uhr, in der Gemeindestube Pratteln. Die Traktandenliste wird rechtzeitig zugestellt. Sollte der Präsident unabhkömmlich sein, so bitten wir um das Erscheinen eines andern Vorstandsmitgliedes. Reiseentschädigung Fr. 2.—. — Der Kantonalaktuar.

Basel, Samariterinnen-Verein. Dienstag, 30. April, 20 Uhr, Vortrag von Herrn E. Th. Spiess über «Quarantäne» in der Aula der Steinschule.

Bern, Samariterverein. Sektion Mattenhof-Weissenbühl. Nächste Uebung: Dienstag, 30. April, 20 Uhr, im Lokal, Monbijoustrasse 25, Zimmer 3. Gasschutzübung. — Auf den Umzugstermin vom 1. Mai erfolgte Adressänderungen der Mitglieder sind unverzüglich Frau Gueniat, Muesmattstrasse 44 (bisher Könizstrasse 49) mitzuteilen.

— **Sektion Lorraine-Breitenrain.** Sonntag, 5. Mai, zusammen mit Sektion Brunnmatt und Samariterverein Stettlen, Feldübung auf dem Ferenberg (Bantiger). Sammlung aller Teilnehmer punkt 13.30 Uhr auf dem Ferenberg beim Schulhaus. Bern, Kornhausplatz, ab 12.10 Uhr, Breitenrainplatz ab 12.15 Uhr. Die Bahnkosten übernimmt die Sektionskasse. Zu dieser interessanten Uebung erwarten wir rege Beteiligung. Anmeldung wegen Kollektivbilletts unbedingt nötig bis spätestens Freitagabend, 3. Mai, an H. Lüdi, Militärstrasse 10 (Tel. Nr. 2 49 61). Die an unserer letzten Uebung auf der Liste Eingetragenen gelten als angemeldet. Bei zweifelhafter Witterung gibt am Sonntagmorgen ab 10 Uhr Tel. Nr. 11 Auskunft. — **Tätigkeitsprogramm** für die nächsten drei Monate: Mai und Juni: Samariterkurs (Montag Praktisch, Mittwoch Theoretisch); Sonntag, 5. Mai, Feldübung; Dienstag, 14. Mai, obligatorische Monatsübung; Sonntag, 26. Mai oder 2. Juni, Autotour; Dienstag, 11. Juni, obligatorische Monatsübung im Freien mit Kurs; Sonntag, 16. oder 23. Juni, Besichtigung des Gerichtsmedizinischen Institutes, Bern; Juli keine Uebung, dafür Ferienzusammenkunft. Wir ersuchen unsere Mitglieder, jetzt schon von diesen Veranstaltungen Kenntnis zu nehmen.

— **Sektion Stadt.** Nächste Uebung findet 8. Mai im Progymnasium statt. Thema: «Das Krankenbett.» Mitgliederbeiträge werden noch an dieser Uebung entgegengenommen. Nachher erfolgt Nachnahme. Wer Interesse an einer Pfingsbergtour hat, wende sich an H. Dennler, Herrengasse 14, oder K. Zahnd, Optingenstrasse 35. Kosten zirka 7 Fr. Näheres an der Uebung.

— **Sektion Brunnmatt.** Sonntag, 5. Mai, findet eine Feldübung statt. Es beteiligen sich die Sektionen Stettlen, Lorraine-Breitenrain und Brunnmatt. Zu dieser interessanten Uebung laden wir alle Mitglieder freundlich ein. Kommt bitte alle mit! Nähere Angaben folgen in der nächsten Nummer oder unter Lorraine-Breitenrain. Anmeldungen für Kollektivbilletts nimmt K. Schaffner, Bridelstrasse 76, entgegen. Bei schlechter Witterung 14 Tage später.

Bern, Kirchenfeld. S.-V. Nächste Samariterübungen: Freitag, 26. April, und Dienstag, 30. April, je um 20 Uhr, im gewohnten Lokal im Souterrain des Gymnasiums. (Zweiter und dritter Abend des Improvisationskurses.) Es können aber auch diejenigen teilnehmen, die den ersten Abend noch nicht mitgemacht haben. Wir werden für diese eine spezielle Gruppe bilden. Sollte der eine oder andere Uebungsabend auf die Verdunkelung treffen, so fällt die Uebung aus und der dritte Abend wird am 7. Mai stattfinden.

Bern, Enge-Felsenau. S.-V. Unsere Hauptversammlung findet nun nächsten Samstag, 27. April, 20 Uhr, in der «Aeussern Enge» statt. Für Aktive obligatorisch. Wir erwarten vollzähliges Erscheinen der Aktiven und Passiven.

Berner Oberland, Samaritervereine. Durch die Zeitverhältnisse bedingt und in Ausführung der grossen Mehrzahl der eingelangten Antwortschreiben haben sich nun die bisherigen Funktionäre bereit erklärt, bis zur ordentlichen Tagung in Reichenbach bei Frutigen, die auf den Herbst 1940 fällt, die Geschäftsführung ad interim zu besorgen. Die Sektionen wenden sich daher in Angelegenheit Hilfslehrer an Fr. Wepf, Thun, Göttbach, im übrigen an den bisherigen Landesteilpräsidenten J. Stähli, Lindenhofstrasse 2, Thun. Neue Sektionen in unserem Landesteil werden höflich ersucht, die Adressen ihrer Funktionäre an den Landesteilpräsidenten zu melden. Dank!

Bern, Samariterinnenverein. Donnerstag, 25. April, 20 Uhr, Vortrag über die Jugendfürsorge in Kriegszeiten. Referentin Fr. Dr.

Nerven nicht aufpeitschen sondern nähren mit Biomalz

Verlangen Sie den spezifischen Nervenstärker **Biomalz mit Magnesium und Kalk**, ein wirksames Nerven-Kurmittel für jung und alt, das nicht aufpeitscht, sondern stärkt und aufbaut.

Erhältlich in allen Apotheken

Schittlowsky, Fürsorgerin, im grossen Saal des Kirchgemeindehauses, Gutenbergstrasse 4, Parterre. Aktiv- und Passivmitglieder mit Angehörigen und Gäste sind willkommen. — Die Mitglieder werden dringend gebeten, jeweilige Adressenänderungen sofort einzusenden, die alte wie die neue Adresse an Fr. Bertha Burri, Effingerstrasse 69, damit die Zusendung des «Roten Kreuzes» richtig erfolgen kann.

Burgdorf. S.-V. Krankenpflegekurs: Arbeitsabende je Montag und Donnerstag, 20 Uhr, im 3. Stock des Schulhauses Kirchbergstrasse. Den Aktivmitgliedern wird der Besuch von mindestens 3—4 Kursabenden dringend empfohlen, da es die Verhältnisse kaum erlauben werden, das vorgesehene Jahresprogramm genau durchzuführen. Eine ganze Anzahl Aktivkarten pro 1940 sind noch nicht verlangt worden. Mitte Mai erfolgt Versand durch Post unter Beilage eines Einzahlungsscheins auf Konto IIIb 195.

Davos. S.-V. Montag, 29. April, 20.30 Uhr, findet die Generalversammlung im Eisbahnrestaurant statt; wir laden dazu alle Aktiven und Passiven herzlich ein. Es sind immer noch Jahresbeiträge ausstehend und wir bitten die Säumigen, dem Kassier den Betrag einzuzahlen. Die nicht bezahlten Beiträge werden per Nachnahme erhoben.

Derendingen. S.-V. Versammlung: Freitag, 26. April, 20.15 Uhr, im Schulhaus 2. Wichtiges Traktandum! Das Erscheinen aller Mitglieder ist unbedingt erforderlich.

Dietikon. S.-V. Die Monatsübung vom Mai muss umständehalber auf Dienstag, 7. Mai, verschoben werden. Beginn punkt 20.10 Uhr im «Ochsen». Die Kassierin nimmt gerne die Jahresbeiträge in Empfang.

Dürnten. S.-V. Dienstag, 30. April, 20 Uhr, Zusammenkunft im Kindergarten betr. Nationalspende. Wir bitten um zahlreiches Erscheinen. Da der Kassier bald wieder in den Militärdienst einrückt, möchte er den Einzug der Jahresbeiträge baldmöglichst erledigen; beherzigt bitte seinen Wunsch!

Flamatt-Neuenegg. S.-V. Krankenpflegeübung: Freitag, 3. Mai, 20.15 Uhr, im Schulhaus Neuenegg. Noch nicht beglichene Jahresbeiträge können nach der Uebung bezahlt werden.

Frauenkappelen. S.-V. Sonntag, 5. Mai, 14 Uhr, gemeinsame Uebung mit dem S.-V. Mühleberg in Allenlütten. Zugleich Vorbesprechung der bevorstehenden Feldübung am 19. Mai der beiden Vereine. Sammlung um 13 Uhr beim Schulhaus Frauenkappelen.

Fribourg. S. d. S. Dimanche, 5 mai, l'après-midi, en cas de beau temps seulement, sortie en vélo avec exercice d'improvisation en forêt. Le programme paraîtra dans le prochain numéro. Jusqu'à nouvel avis les exercices au local de la Poste sont suspendus à cause des mesures d'ordre militaire.

Goldach. S.-V. Ausserordentliche Hauptversammlung: Donnerstag, 25. April, 20 Uhr, im kleinen Schäflesaal. Die Mitglieder werden höflich ersucht, vollzählig und pünktlich zu erscheinen, da wir uns sonst gezwungen sähen, bei Säumigen eine Busse einzuziehen.

Hüntwangen-Wil. S.-V. Uebung: Montag, 29. April, im Schulhaus in Wil. Pünktliches und vollzähliges Erscheinen erwünscht. Beginn 20.15 Uhr.

Jona. S.-V. Dienstag, 30. April, 20.15 Uhr, Uebung in der «Krone» Jona.

Kirchberg (Bern). S.-V. Nächste Uebung: Mittwoch, 1. Mai, 20 Uhr, im Lokal. Bei anständiger Witterung im Freien, deshalb bitte pünktlich. Für den Blutspendedienst werden immer noch Anmeldungen entgegengenommen.

Kulm. S.-V. Uebung: Montag, 29. April, 20 Uhr. Sammlung beim Schulhaus Unterkulm. Bei günstiger Witterung wird eine Uebung im Freien abgehalten und wir hoffen, dass dazu möglichst alle erscheinen. Wir werden Gelegenheit haben, die neue Räderbahre einmal richtig zu gebrauchen und einige Improvisationen zu machen.

Langnau-Gattikon. S.-V. Wir bitten die Aktivmitglieder, die sechs obligatorischen Uebungen an den Kursabenden, je Montag (Praktisch) und Freitag (Theorie) im «Kleinkindergarten» zu besuchen. Am 4. und 5. Mai wird der Schweizerische Armeetag stattfinden und wir bitten die Mitglieder, sich am Verkauf von Broschen und Karten für die Nationalspende zu beteiligen.

Lausanne. S. d. S. Prochain cours: mardi, 30 avril, à 20 h. 30. Notre réunion mensuelle aura lieu jeudi, 25 avril, à 20 h. 30, au Cercle démocratique. Que chacune apporte des suggestions pour la rendre toujours plus agréable. C'est aussi l'occasion d'exposer ses desiderata. Prière aux retardataires de penser à leur cotisation.

Lenzburg. Untergruppe Möriken. S.-V. Uebung: Dienstag, 30. April, 20 Uhr, im Fabrikgebäude von Isler, Wildeggen.

Lyss. S.-V. Uebung: Dienstag, 30. April, 20 Uhr, im neuen Schulhaus. Zugleich Inkasso der Aktivmitgliederbeiträge zu Fr. 4.40 inkl. «Rotes Kreuz». — Schlussprüfung des Krankenpflegekurses: Samstag, 18. Mai, 20 Uhr, im Saale des Hotel «Kreuz».

Münchenbuchsee. S.-V. Praktische Uebung: Freitag, 26. April, 20 Uhr, im untern Schulhaus. Wichtige Uebung! Aktive, erscheint bitte alle!

Münchwilen. S.-V. Uebung: Montag, 29. April, 20 Uhr, im Schulhaus. Verbände und Fixationen. Anschliessend einige geschäftliche Verhandlungen.

Samaritervereinigung an der Murg. Generalversammlung: Sonntag, 5. Mai, 14 Uhr, im Restaurant «Kantine», Frauenfeld. Delegierte und Gäste sind freundlich eingeladen.

Neuhausen am Rheinfall. S.-V. Unsere nächste Uebung findet erst Mittwoch, 8. Mai, statt.

Oberwangen. S.-V. Uebung: Freitag, 26. April, 20 Uhr, im Schulhaus.

Oberwinterthur. S.-V. Samstag, 27. April, 20 Uhr, findet in der Kirche in Oberwinterthur ein öffentlicher Filmvortrag statt. Thema: Samariterdienst. Referent: E. Hunziker, Verbandssekretär des Schweiz. Samariterbundes, Olten. Am Ausgang freiwillige Kollekte zur Deckung der Unkosten. Selbstverständlich wird jedes Aktivmitglied dem Referenten und unserer notwendigen Sache zu Liebe anwesend sein. Bringen Sie Ihre Angehörigen und Freunde mit! — Voranzeige. Nächste Uebung: Montag, 6. Mai, 20 Uhr, in der Gemeindestube (obligatorischer Kursabend).

Ottensbach. S.-V. Generalversammlung: Samstag, 27. April, 20.30 Uhr, im Restaurant Funk. Busse bei Nichterscheinen der Aktivmitglieder! Bezug des Jahresbeitrages sowie des Rotkreuz-Abonnements. Ehren-, Passiv- und Freimitglieder sind herzlich willkommen.

Sonceboz. Société des samaritains du Bas-Vallon. Nous invitons cordialement tous nos membres à assister au concert que nous organisons à Sonceboz, au Café «Fédéral», le mardi, 30 avril, sous l'expertise direction de M^{lle} Stampfli et M. M. Bernel.

Stallikon. S.-V. Nächste Uebung: Montag, 29. April, 20.15 Uhr, im Schulhaus Dägerst. Erscheint bitte recht zahlreich! Allen Mitgliedern, die im Felde sind, entbieten wir herzliche Grüsse.

St. Gallen-West. S.-V. Uebung: Dienstag, 30. April, 20 Uhr, im Schulhaus Schönenwegen (für die Mitglieder von Lachen und Vonwil), sowie im Schulhaus Bruggen (Zürcherstrasse/Haggenstrasse) für die Mitglieder von Bruggen, Abtwil und Winkeln. Da unsere Kassierin, Frau Messmer, bald wieder in die M. S. A. einrücken muss, werden die Mitglieder höflich ersucht, die Ausweiskarten baldmöglichst einzulösen.

St. Georgen. S.-V. Montag, 29. April, 20.15 Uhr, Uebung im Saale der «Mühleck». Wichtige Mitteilungen. Werbet Kursteilnehmer für unseren Samariterkurs, der Montag, 6. Mai, im Saale der «Mühleck» beginnt. Jeden Mittwoch, 20—21 Uhr, findet im Volksbad unsere Schwimmstunde statt.

Sumiswald. S.-V. Nächste Uebung: Mittwoch, 1. Mai, im Schulhaus.

Thun. S.-V. Sonntag, 5. Mai, vormittags 8 Uhr, findet eine Transportübung mit Verladen usw. statt. Die Leitung hat H. Wepf. Besammlung beim Lokal, Pension Itten. Wir bitten um recht zahlreiches Erscheinen.

Thun. S.-V. Unter der Leitung von Frau Frieden gestaltete sich bei guter Präsenz der Uebungsabend des Vereins recht lehrreich. Verbandlehre ist für das tägliche Leben nützlich und vermochte die Mitglieder nachhaltig zu interessieren. — Die nächste Uebung vom Sonntag, 5. Mai, vormittags, ist als Feldübung vorbereitet. Am 19. Mai wird der Schluss des laufenden Kurses für erste Hilfe im grossen «Freienhof»-Saal stattfinden, auf den wir hiermit schon aufmerksam machen wollen.

Töss. S.-V. Am 4./5. Mai wird ein Karten- und Plakettenverkauf zugunsten der Nationalspende durchgeführt. Wir laden alle noch zu Hause weilenden Aktiven zu einer Besprechung der Angelegenheit auf Montag, 29. April, 20 Uhr, im Schulhaus Eichliacker ein.

Schwesternheim des Schweiz. Krankenpflegebundes Davos-Platz

Sonntage, freie Lage am Walderand von Davos-Platz. Südzimmer mit gedecktem Balkon. Einfache, gut bürgerliche Küche. Pensionspreis (inkl. 4 Mahlzeiten) für Mitglieder des Krankenpflegebundes Fr. 5.50 bis Fr. 8.—, Nichtmitglieder Fr. 6.50 bis Fr. 9.—, Privatpensionäre Fr. 7.50 bis Fr. 10.—, je nach Zimmer.

Uetendorf-Thierachern. S.-V. Uebung: Montag, 29. April, 20 Uhr, im Saal auf der «Egg».

Urdorf. S.-V. Dienstag, 7. Mai, 20.30 Uhr, im Schulhaus Vortrag von Dr. med. R. Egli über Kampfgaserkrankungen. Wir erwarten vollzähliges Erscheinen. Angehörige und Bekannte sind freundlich eingeladen. Für Aktivmitglieder obligatorisch.

Wattwil. S.-V. Die ganztägige Krankenpflegerepetition findet Sonntag, 28. April, 8.30 Uhr, im «Rössli» statt. Wir ersuchen alle, die sich noch nicht angemeldet haben, dies noch nachzuholen. Diese Gelegenheit, so viel in so kurzer Zeit zu lernen, kehrt nicht so rasch wieder. Kursgeld für Mitglieder Fr. 2.50. Einfaches Mittagessen inbegriffen. Sofortige Anmeldungen können noch an den Präsidenten gemacht werden. — Nächste Samariterübung: Mittwoch, 8. Mai, 20 Uhr, beim «Rössli». Transportübung im Freien bei gutem Wetter. Bitte weiter-sagen!

Wetzikon. S.-V. Obligatorische Quartalsversammlung: Samstag, 27. April, 20 Uhr, bei unserem Aktivmitglied Schäppi, Restaurant und Bäckerei «Schwanen», Aathal. Wir erwarten alle, die nicht im Militärdienst sind, da wichtige Traktanden vorliegen. Bezug der Bussen. Es werden laut Statuten nur schriftliche Entschuldigungen entgegengenommen.

Winterthur-Veltheim. S.-V. Mitgliederversammlung: Freitag, 26. April, 20 Uhr, im Lokal, Gemeindehaus Bachtelstrasse. Da wichtige Verhandlungen vorliegen, erwarten wir zahlreiche Beteiligung. Die nächste Monatsübung findet erst am 8. Mai im Lokal statt. Wir bitten um pünktliches Erscheinen an den beiden Abenden! Zahlt bitte die Mitgliederbeiträge!

Winterthur-Stadt. S.-V. Dienstag, 30. April, 20 Uhr, Uebung im Lokal, Geiselweidenschulhaus (Bindenverbände). Zur Orientierung geben wir bekannt, dass alle Mitglieder, die sich seinerzeit für den Dienst am Wohnort anmeldeten für Stunden, Halbtage oder ganze Tage, für die Evakuierung als Gruppenchefs oder Leiter nicht in Frage kommen, d. h. sie dürfen sich für diesen Dienst nicht zur Verfügung stellen. Alle Mitglieder, die sich für den Dienst am Wohnort meldeten, werden im Ernstfalle vom hiesigen Platzarzt bzw. vom Roten Kreuz Winterthur für den Kranken- und Verwundetendienst verwendet. Den Mitgliedern, die unter den Waffen stehen und den frisch in die M. S. A. eingerückten Samariterinnen wünschen wir einen guten Dienst, einen frohen Geist in der Kameradschaft und eine gesegnete Gesundheit. Den Daheim-gebliebenen empfehlen wir den Besuch des Samariterfilms vom Samstag, 27. April, 20 Uhr, in der Kirche in Oberwinterthur, zu dem unser Zentralsekretär E. Hunziker sprechen wird.

Wohlen-Meikirch. S.-V. Uebung: Dienstag, 30. April, 20.15 Uhr, im Schulhaus in Meikirch. Wir bitten alle Mitglieder, zu dieser Uebung zu erscheinen, da unsere Hilfslehrer wieder in den Militärdienst einrücken werden.

Zug. S.-V. Freitag, 26. April, 20 Uhr, Neustadtschulhaus. Im Falle der Verdunkelungsübung an diesem Abend wird die Uebung auf Dienstag, 30. April, angesetzt. — Anlässlich des Velorennens am Sonntag, 5. Mai, vormittags, haben wir den Sanitätsdienst zu versehen. Mitteilungen hierüber an der Uebung.

Aus der Tätigkeit der Samaritervereine L'activité des sections de samaritains

Generalversammlungen

Basel und Umgebung, Samariterhilfslehrer-Vereinigung. In wirklich vorbildlicher Kürze und Sachlichkeit konnte unsere Vereinigung am 7. März ihre Generalversammlung durchführen. Der rührige Präsident G. Ingold liess es sich nicht nehmen, aus dem Militärdienst extra nach Basel zu kommen, was wir ihm sehr verdanken. Ausnahmsweise wurde dieses Jahr von einem einleitenden Vortrag abgesehen. Durch die Mobilisation, die viele unserer Hilfslehrerinnen und Hilfslehrer in den Dienst des Vaterlandes rief, sind alle Mitglieder durch die überaus stark besuchten Kurse durch ihre Vereine viel mehr beansprucht. Aus dem flotten Jahresbericht des Präsidenten entnehmen wir, dass wir mit 125 Mitgliedern einen Zuwachs von 30 zu verzeichnen haben als Resultat des letzten Hilfslehrerkurses. Unsere Kasse steht ebenfalls sehr gut da. Leider hat unsere Kassierin, Fr. E. Leutwyler, infolge Wegzugs von Basel die Demission eingereicht. Wir bedauern das sehr